





b54

Pseudogley-Braunerde, pseudovergleyte Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde aus pleistozänem Terrassenschotter

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		b-B20		
Flächenanteil		90–100 %		
Nutzung		LN		
Relief		Verebnungen und schwach geneigte Hänge		
Bodentyp		mäßig tief entwickelte Pseudogley-Braunerde sowie mäßig tief und tief entwickelte pseudovergleyte Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde		
Ausgangsmaterial		verlehmter und solifluidal umgelagerter pleistozäner Flussschotter, von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) überdeckt		
Bodenartenprofil		Lu-Lt3;Ls2,G1-3	2–6 dm	
		Lu-Lt3-T;Ts2-3,G-O3-5		
Karbonatführung		karbonatfrei		
Gründigkeit		tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar		
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt		
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos		
	Unterboden	sehr schwach humos		
Bodenreaktion LN Wald		sehr schwach sauer bis mittel sauer		
		keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist		
Bodenschätzung		TIIc2, sL4V, sL5V		
Musterprofile		keine Angabe		

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–330 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (110–250 mol/z/m²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen bei Donaueschingen-Wolterdingen